

Niedersächsische Schachjugend Jugendeinzelmeisterschaften 2008



quadratisch. taktisch. klug.

Ausschreibung

- Ort:** Jugendherberge Rotenburg
Verdener Str. 104
27356 Rotenburg
04261/83041
- Veranstalter
und Ausrichter:** Niedersächsische Schachjugend im Niedersächsischen Schachverband e.V.
- Teilnahme-
berechtigt:** Es dürfen nur SpielerInnen teilnehmen, die über eine aktive Spielgenehmigung für einen Verein im Niedersächsischen Schachverband verfügen. Sollte zum Zeitpunkt der Meldung dies noch nicht der Fall sein, so ist der Meldung eine vom Niedersächsischen Referenten für Datenverarbeitung ausgestellte vorläufige Spielgenehmigung beizufügen.
- Termin:** 15. März – 21. März 2008
- Kosten:** Die Unterbringung in der Jugendherberge kostet inklusive Vollverpflegung und einem Organisationsbeitrag von 10€ insgesamt 150€. Für Begleitpersonen entfällt der Organisationsbeitrag.
SpielerInnen, die nicht in der Jugendherberge übernachten, zahlen eine Organisationspauschale von 30€.
Der entsprechende Betrag ist **zwischen dem 1. Januar 2008 und dem 1. Februar 2008** auf folgendes Konto zu überweisen:
Niedersächsische Schachjugend
KtoNr 13 79 19, Kreissparkasse Stade (BLZ 241 511 16)
Gestaffelte Zahlungen sind nach Absprache möglich.
Den Verwendungszweck bitte wie folgt gestalten: LEM + Altersklasse, Name, Vorname, Verein
Bei Absagen nach dem 01.12.2007 gehen alle Stornokosten zu Lasten des Teilnehmers/der Teilnehmerin.
- Anmeldung:** Die Meldung der TeilnehmerInnen (inkl. Freiplatzanträge) erfolgt über die Bezirke. Die Bezirke schicken die Meldungen an die NSJ-Turnierleiterin:
Dorothee Schulze
Alte Dorfstr. 12
29588 Oetzen
Meldungen haben schriftlich zu erfolgen und sind auf den offiziellen Meldeformularen der NSJ vorzunehmen. Diese sind bei der NSJ-Turnierleiterin Dorothee Schulze oder den BezirksjugendwartInnen erhältlich.
- Meldeschluss:** Meldeschluss für die Bezirke ist der **1. Dezember 2007**. Die Meldung an die Bezirke hat entsprechend eher zu erfolgen. Aufgrund der Erfahrungen

in den letzten Jahren möchte ich dieses Jahr noch einmal ausdrücklich darum bitten, diesen Meldeschluss einzuhalten. Zu spät eingehende Meldungen können eventuell nicht berücksichtigt werden.

Qualifikation: Der/die Erstplatzierte in jeder Altersklasse erhält den Qualifikationsplatz für die Deutsche Einzelmeisterschaft 2008. In den Altersklassen U10 und U12 werden die weiteren Qualifikationsplätze noch bekannt gegeben. Die Qualifikationsplätze der Mädchen werden im gemischten Turnier ausgespielt.

Altersklasse U10

TeilnehmerInnen: Es dürfen sich alle Jugendlichen ohne vorherige Qualifikation beteiligen.

Altersgrenze: Nur 1998 oder später geborene Jugendliche dürfen teilnehmen.

Modus: In Abhängigkeit von der TeilnehmerInnenzahl werden 9 bis 11 Runden nach Schweizer System gespielt.
Die Bedenkzeit beträgt in Abhängigkeit von der Rundenzahl 90 Minuten für 40 Züge oder 60 Minuten für 30 Züge. Anschließend erhält jeder Spieler/jede Spielerin zusätzlich 30 Minuten für den Rest der Partie.
Der beste Teilnehmer und die beste Teilnehmerin der Altersklasse U8 (1999 oder später geboren) erhalten je einen Sonderpreis.

Altersklasse U12

TeilnehmerInnen: Spielberechtigt sind 2 VertreterInnen je Bezirk. Bis zur maximalen TeilnehmerInnenzahl von 28 kann der JASS Freiplätze vergeben, davon sind 6 Plätze für Mädchen vorbehalten.

Folgende SpielerInnen sind vorberechtigt bzw. haben einen Vorab-Freiplatz erhalten:

Jannik Bach, Alina Gayday, Matthias Carmesin, Nicole Manusina, Philipp Kyas,

Vorab-Freiplätze sind reguläre Freiplätze und erhöhen die maximale TeilnehmerInnenzahl nicht.

Altersgrenze: Nur 1996 oder später geborene Jugendliche dürfen teilnehmen.

Modus: Es werden 11 Runden nach Schweizer System gespielt.
Die Bedenkzeit beträgt 120 Minuten für 40 Züge. Anschließend erhält jeder Spieler/jede Spielerin zusätzlich 30 Minuten für den Rest der Partie.

Altersklassen U12, U14, U16 und U18 weiblich

Teilnehmerinnen: Es dürfen sich alle Spielerinnen ohne vorherige Qualifikation beteiligen.

Altersgrenzen: U18: Nur 1990 oder später geborene Jugendliche dürfen teilnehmen.
U16: Nur 1992 oder später geborene Jugendliche dürfen teilnehmen.
U14: Nur 1994 oder später geborene Jugendliche dürfen teilnehmen.
U12: Nur 1996 oder später geborene Jugendliche dürfen teilnehmen.

Modus: Es werden je nach Teilnehmerinnenzahl 7 bis 9 Runden nach Schweizer System gespielt.
Die Bedenkzeit beträgt 120 Minuten für 40 Züge. Anschließend erhält jede Spielerin zusätzlich 60 Minuten für den Rest der Partie.
Die Siegerin der einzelnen Turniere erhält jeweils den Titel „Landesmeisterin“ in der entsprechenden Altersklasse. Dieser berechtigt aber nicht zur Teilnahme an der Deutschen Einzelmeisterschaft. Die Qualifikationsplätze hierfür werden in den geschlechtsneutralen Turnieren U14, U16 und U18 zusammen mit den Jungen ausgespielt.

Altersklassen U14, U16 und U18

Teilnehmer: Je Turnier sind 2 VertreterInnen je Bezirk spielberechtigt. Bis zur maximalen TeilnehmerInnenzahl von 24 kann der JASS Freiplätze vergeben, davon sind 4 Plätze für Mädchen vorbehalten.
Folgende SpielerInnen sind für das jeweilige Turnier vorberechtigt bzw. haben einen Vorab-Freiplatz erhalten:
U18: Semjon Seemann, Jessica Flauß, Felicitas Mai, Jörn Borrink, Norwin Sauer, Laura Günnigmann, Sebastian Kaphle, Stephan Kaphle, Nikolas Lubbe,
U16: Christine Baisakow, Manuel Günnigmann, Marcel Kyas, Sven Schubert, Sebastian Kaphle, Stephan Kaphle, Carina Dorn, Anthony Petkidis, Ricarda Lebek, Felix Hampel, Philipp Kyas
U14: Ricarda Lebek, Patrick Tumulka, Melissa Meyer, Anthony Petkidis, Philipp Kyas, Stefanie Düssler, Sebastian Kaphle, Felix Hampel, Til Schreiner, Nicole Manusina, Roberto Gysi, Lennard Löwe, Lukas Heyne
Vorab-Freiplätze sind reguläre Freiplätze und erhöhen die maximale TeilnehmerInnenzahl nicht.
Jeder Spieler/jede Spielerin darf nur an einem Turnier teilnehmen!

Altersgrenzen: U18: Nur 1990 oder später geborene Jugendliche dürfen teilnehmen.
U16: Nur 1992 oder später geborene Jugendliche dürfen teilnehmen.
U14: Nur 1994 oder später geborene Jugendliche dürfen teilnehmen.

Modus: Es werden 9 Runden nach Schweizer System gespielt.
Die Bedenkzeit beträgt 100 Minuten für 40 Züge. Anschließend erhält jeder Spieler/jede Spielerin zusätzlich 20 Minuten für den Rest der Partie.
Für jeden Zug erhält jeder Spieler/jede Spielerin 30 Sekunden Zeitaufschlag.
Das jeweils bestplatzierte Mädchen erhält in ihrer Altersklasse den Qualifikationsplatz für die Deutsche Einzelmeisterschaft.

Betreuung

Betreuung: Jeder Bezirk muss eine volljährige, nicht mitspielende offizielle Delegationsleitung sowie je angefangene 8 Jugendliche, die in der Jugendherberge untergebracht sind, einen Betreuer/eine Betreuerin vor Ort haben. Diese sind für die Betreuung aller TeilnehmerInnen ihres Bezirks zuständig. Des Weiteren sollte jeder Bezirk für seine teilnehmenden

Mädchen eine Mädchenbetreuerin vor Ort haben. Die Meldung der vorstehend genannten BetreuerInnen hat auf den offiziellen Meldeformularen der NSJ zu erfolgen.

Der Delegationsleiter/die Delegationsleiterin darf gleichzeitig BetreuerIn sein. Ein Bezirksbetreuer/eine Bezirksbetreuerin bzw. eine Mädchenbetreuerin darf mehrere Bezirke betreuen.

Es gelten die Betreuungs-Richtlinien der NSJ. Ausrichter und Veranstalter übernehmen keine Haftung für etwaige Schäden.

Sollte nicht die ausreichende Zahl an BetreuerInnen gemeldet werden, so ist die Unterbringung aller TeilnehmerInnen des betreffenden Bezirks nicht möglich.

Die Meldung der BetreuerInnen erfolgt über die Bezirke. Die Bezirke schicken die Meldungen bis zum **1. Februar 2008** an Dorothee Schulze (s.o.).

Weitere Hinweise: Grundsätzlich werden die Turniersäle nur für SpielerInnen und TurnierleiterInnen zugänglich sein. Weitere Einzelheiten sind der aktuellen Turnierordnung der NSJ zu entnehmen.
Die NSJ behält sich Änderungen vor.

Mit quadratisch taktischen Grüßen

Dorothee Schulze